



Aktuelles Markttelegramm

Tierische Erzeugnisse

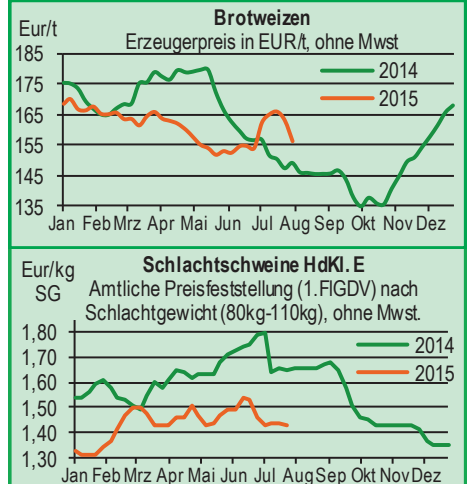
- Schlachtrinder** Die Absatzlage am regionalen Schlachtrindermarkt bleibt ferienbedingt schwierig und die Blockaden an der französischen Grenze behindern das Versandgeschäft zusätzlich. Das Erzeugerangebot ist zwar rückläufig, bleibt aber insgesamt zu umfangreich für den Bedarf der Vermarkter. Die Auszahlungpreise können sich nur knapp behaupten und tendieren für die laufende Woche eher schwächer.
- Schlachtschweine** Das Erzeugerangebot am Schlachtschweinemarkt ist nicht zu umfangreich und deckt den verhaltenen Bedarf der Schlachtereien. Die Erzeugerpreise verharren auf dem schwachen Niveau der Vorwoche.
- Ferkel** Dem durchschnittlichen regionalen Ferkelangebot steht eine unverändert schwache Nachfrage gegenüber. Die Preise können sich dennoch auf dem abgesenkten Niveau der Vorwoche behaupten.
- Nutzkälber** Dem zunehmenden Kälberangebot steht eine unverändert ruhige Nachfrage gegenüber. Nur Top-Kälber bleiben gesucht, die Preise können sich bestenfalls knapp behaupten.
- Eier/Geflügel** Ruhiger Eiermarkt. Die Nachfrage der Endverbraucher geht ferienbedingt weiter zurück. Die Eiproduktindustrie scheint versorgt zu sein, die Exportmöglichkeiten werden uneinheitlich eingeschätzt. S-Eier mit Überhängen und nur mit Preisabschlägen zu vermarkten, schwerere Ware im Preis stabil. Der Geflügelmarkt präsentiert sich ausgeglichen. Der Absatz von Hähnchen- und Putenteilen läuft kontinuierlich, die Preise konnten leicht anziehen.

Pflanzliche Erzeugnisse und Futtermittel

- Getreide und Ölsaaten** Trotz witterungsbedingter Unterbrechungen ist in den Frühdurschgebieten des Landes im Laufe der Woche mit dem Abschluss der Erntearbeiten zu rechnen. Auf den Höhen hingegen steht noch weit über die Hälfte der Gesamternte auf dem Halm. Auch hier wird im Wochenverlauf mit rascher und umfangreicher Wiederaufnahme der Erntearbeiten gerechnet. Die Ernteergebnisse zeigen bisher gut durchschnittliche Erträge und hohe Korngewichte für alle Kulturen, lediglich die Proteinwerte beim Weizen fallen etwas deutlicher ab. Die Erlössituation für die Erzeuger hat sich nach dem Börsencrash zum Wochenbeginn erheblich verschlechtert. Abschläge von bis zu 10 Eur/t sowohl für die Weizenpalette, als auch für Futtergetreide und Braugerste müssen von den Abgebern hingenommen werden. Für Rapserzeuger ist der Preisrückgang nach schwachen Börsenvorgaben sogar noch deutlicher.
- Futtermittel** Auch am Futtermittelmarkt bleibt die Kursschwäche an den Terminmärkten nicht ohne Wirkung. Ölschrote werden deutlich günstiger offeriert. Mühlennachprodukte bei reichlichem Angebot ebenfalls schwächer bewertet. Am Mischfuttermittelmarkt nehmen die günstigeren Komponentenpreise nur zögerlich Einfluss auf die Preiskalkulationen, Konsum und Handel mit entsprechender Kaufzurückhaltung.
- Kartoffeln** Zu Ferienbeginn ist die Nachfrage nach Speisekartoffeln etwas ruhiger aber stetig. Aufgrund zunehmender Konkurrenz aus allen Anbaugebieten geraten die Erzeugerpreise unter Druck. Die Qualitäten sind - bis auf vereinzelt Blaufleckigkeit und Schorf, insbesondere auf leichteren Standorten, - meist zufriedenstellend. Die Erntearbeiten in der Pfalz kommen gut voran, so dass mit einem zeitgerechten Abschluss der Frühkartoffelsaison gerechnet wird. Der LEH hält derzeit noch sein hohes Preisniveau mit Preisen bis zu 1,50 EUR/kg.

Quelle: LWK RLP, Agrarzeitung

Blick in den Markt



Warenterminbörsen



Euronext Paris, Schlusskurse vom 27.07.2015

Liefermon.	Umsatz	Euro/t	Vorwoche
------------	--------	--------	----------

Mahlweizen, Menge: 50 t; 76 kg/hl, 15% H₂O
interventionstauglich; Lieferort Rouen

Sep 15	14.566	181,50	189,75
Dez 15	25.806	184,50	192,25
Mär 16	3.196	187,00	194,50

Raps, Menge: 50 t; 40% Öl, 9% H₂O, Lieferorte: Metz, Vahldorf, Magdeburg, Würzburg, Gent, u.a.

Aug 15	5.469	373,75	387,00
Nov 15	9.367	375,50	388,50
Feb 16	3.139	375,25	387,00

Rapsschrot, Menge: 50 t; Prot/ÖL komb.: 34,5%, H₂O: 12,5-13%, div. Lieferorte Deutschl./Frankr.

Sep 15	60	228,00	230,00
Dez 15	0	234,25	241,00
Mrz 16	0	235,50	244,00

Mais, Menge: 50 t; 15 % H₂O, 4 % Bruchkorn
Bayonne, Blaye, Bordeaux, La Rochelle Palice, Nante

Aug 15	549	176,75	179,75
Nov 15	2.019	173,75	186,75
Jan 16	350	176,50	188,00

Braugerste, Menge: 50t 14,5% H₂O, 11,5% Prot, 95% Keimf., Lieferort: Antwerpen, Gent

Mär 16	0	214,00	214,00
Mai 16	0	214,00	214,00
Nov 16	0	214,00	214,00

CBOT Chicago, Schlusskurse vom 27.07.2015

Weizen, Menge: 5000 US.bsh. (~136 t),
Nr.2 Soft Red Winter

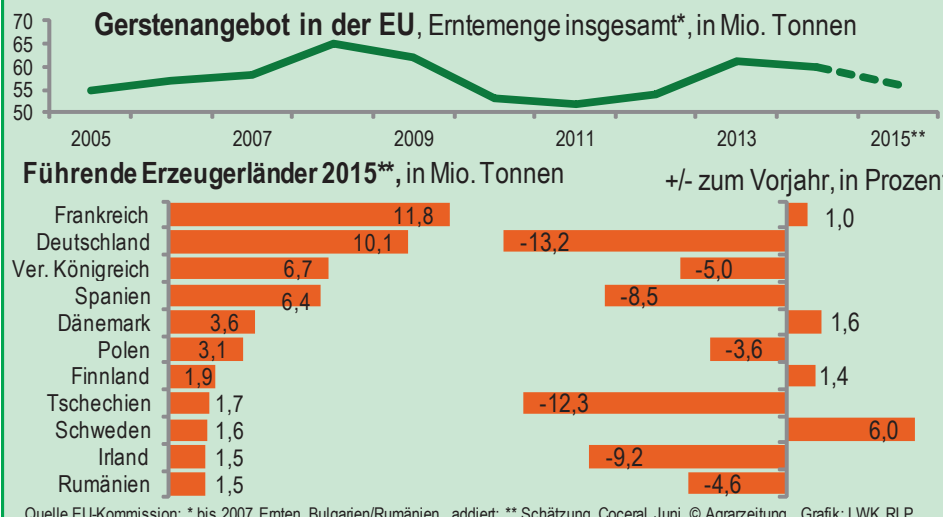
Sep 15	59.852	166,95	180,37
Dez 15	37.667	170,03	183,67
Mär 16	6.670	172,52	186,80

Sojaschrot, Menge: 100 Short Tons. (~91 t),
48% Protein

Aug 15	23.236	342,71	361,18
Sep 15	27.270	333,74	353,57
Okt 15	13.763	322,89	348,50

Quelle: Euronext, CBOT

Aktuelle Marktgrafik



Erzeugerpreise für Getreide, Ölfrüchte und Körnerleguminosen



Basispreise des Agrarhandels, frei Erfasser, für Standardqualität, in Eur/t, ohne MwSt.							Streckengeschäfte		
Erfassungsdatum:	Hessen			Rheinland-Pfalz			Hessen	RLP	
28.07.2015	Spanne	Landes-Ø	Vorwoche	Spanne	Landes-Ø	Vorwoche	Ab-Hof Ø	Ab-Hof Ø	Franko Ø
* Einzelmeldung									
Eliteweizen 14, 0-14, 5/50-55/250-280	165,00-175,00	171,00	180,00	170,00-185,00	182,80	-	181,70	188,00	193,00
Qualitätsweizen (A) 13, 5/40/250	155,00-165,00	161,50	166,30	155,00-167,50	163,20	169,00	171,60	168,80	171,90
Brotweizen (B) 11, 5-12, 0/220	147,50-158,00	154,10	158,00	150,00-160,00	156,40	163,10	164,50	162,20	165,50
Mahl- bzw. Brotroggen, FZ > 120	125,00-140,00	132,30	134,00	125,00-140,00	135,60	128,30	142,70	139,60	143,00
Sommerbraugerste max. 11,5% Prot.	170,00-180,00	175,10	179,10	170,00-185,00	178,20	182,70	185,60	183,30	187,20
Winterbraugerste	-	-	-	155,00-165,00	163,10	169,90	-	169,90	-
Futtergerste > 62 kg/hl	130,00-145,00	139,40	141,30	130,00-140,00	135,30	138,40	149,80	141,50	143,70
Futterweizen	142,50-155,00	149,20	150,70	140,00-150,00	147,10	153,80	160,10	153,50	157,20
Qualitätshafer	130,00-136,00	133,10	134,80	-	-	-	143,50	-	-
Futterhafer	120,00-130,00	125,40	126,10	120,00-130,00	123,90	121,20	135,00	130,00	-
Körnermais	-	-	-	150,00-160,00	154,60	-	-	160,00	163,50
Triticale	130,00-143,00	137,50	142,50	125,00-140,00	133,60	137,50	148,00	139,10	142,50
Winterraps	340,00-355,00	350,50	365,40	345,00-360,00	354,80	363,00	361,50	360,50	363,70
Futtererbsen	-	-	-	170,00-180,00	176,70	215,00	-	-	-

Quelle: LLH, Kassel u. LWK RLP, Bad Kreuznach

Börsennotierungen für Getreide, Ölfrüchte und Körnerleguminosen



Großhandelsabgabepreise in Eur/t, o. MwSt.; überwiegend frei Fuhr/Waggon bzw. Mühle/Station bei sofortiger Lieferung;

Quelle: "Warenbörsen der angegebenen Orte"

G=Geld, B=Brief, PS=Papiersack, lo=lose

Börsen	Köln	Mannheim	Würzburg	Frankfurt	Stuttgart	Paderborn
Notierungen am:	24.07.2015	27.07.2015	24.07.2015	23.07.2015	21.07.2015	27.07.2015
Brotweizen 11, 5-12, 0/220	182,00-183,00	173,00-177,00	166,00-169,00	173,00-176,00	177,00-181,00	-
A-Weizen > 13, 0-13, 5/250	-	179,00-183,00	172,00-176,00	178,00-181,00	183,00-187,00	-
E-Weizen 14, 5/50-55/250-280	-	215,00-220,00	187,00	-	-	-
Futterweizen > 70 / 72 kg/hl	174,00	168,00-171,00	160,00-163,00	-	176,00-180,00	-
Brotroggen > 120 FZ	162,00-163,00	155,00-160,00	153,00-155,00	150,00-155,00	-	-
Braugerste, Inland	-	195,00-200,00	200,00-205,00	-	-	-
Futtergerste > 62 kg/hl	165,00	155,00-158,00	145,00-148,00	148,00-152,00	145,00-148,00	165,00-167,00
Qualitätshafer > 52/53 kg/hl	188,00	-	-	-	-	-
Triticale (max. 10 % Auswuchs)	160,00	153,00-156,00	140,00-142,00	-	-	-
Mais	183,00 G	176,00-179,00	182,00	177,00-180,00	160,00-164,00	-
Raps	392,00 G	377,00-380,00	377,00-380,00	385,00-387,00	390,00-393,00	376,00-378,00
Milchl.futter: Est II, 20 % RP	-	270,00-275,00	-	-	-	-
Milchl.futter: Est III, 18 % RP	-	280,00-285,00	-	-	-	-
Ferkelstarter > 13,8 MJ ME/kg, 18% RP	-	375,00-380,00	-	-	-	-
Schweinemastfutter 13 MJ, 16% RP	-	290,00-295,00	-	-	-	-
Legehennenalleinfutter: 11,4 MJ	-	325,00-330,00	-	-	-	-
Sojaschrot, 43-44 % RP	370,00-375,00 B	352,00-354,00	365,00-366,00	-	375,00-380,00	340,00-352,00
Rapsschrot	236,00-240,00 B	232,00-235,00	232,00-233,00	-	-	241,00
Weizenkleie	133,00 B	101,00-106,00	100,00	108,00-112,00	102,00-106,00	133,00-135,00
Roggenkleie	-	96,00-101,00	-	-	-	-
Melasseschnitzel	185,00 B	-	-	-	-	172,50-174,00
Wiesenheu, 1. Schnitt, kl. Ballen	120,00-130,00	-	-	-	100,00-105,00	-
Wiesenheu, 1. Schnitt, Rundballen	85,00-96,00	-	-	-	-	-
Gerstenstroh, große Rechteckballen	73,00-79,00	-	-	-	-	-
Weizenstroh, große Rechteckballen	60,00-70,00	-	-	-	75,00-80,00	-
Weizenstroh, kleine Ballen	-	-	-	-	-	-

Die Konditionen und Paritäten der Börsen sind z. T. sehr unterschiedlich. Die Preise sind nicht unmittelbar vergleichbar.

Preistendenzen sind jedoch im zeitlichen Vergleich der jeweiligen Börsennotierungen erkennbar.

Aktuelle Preisinfos aus Rheinland-Pfalz und Hessen



Infotelefon der LWK: 0671/793-1200
 Montags 16:00 Uhr: Ringferkel, Preisempfehlung
 Schlachtschweine Nordw.-Deutschland.
 Dienstag 16:00 Uhr: Schlachtstättenpreise, Erzeuger-
 Metzger Notierungen, 1. FIGDV, Nutzkälber

Landwirtschaftskammer Rheinland-Pfalz
 Burgenlandstr. 7, 55543 Bad Kreuznach
 Ref. 25 Markt, 0671/793-1155
 www.lwk-rlp.de
 markt@lwk-rlp.de

Landesbetrieb Landwirtschaft Hessen
 Kölnische Str. 48-50, 34117 Kassel
 Marktinformation, 0561/7299-267
 www.agrarberatung-hessen.de
 marktinfo@llh.hessen.de

Erzeugerpreise für Rinder frei Schlachtstätte



Amtliche Preisfeststellung (1.FIGDV) Schlachtrinder, für Baden-Württemberg, Rheinland-Pfalz und Hessen in €/kg/SG frei Schlachtstätte, inkl. Bio-/Markenfleisch-Zuschlägen oder sonst. Boni-Zahlungen; o. MwSt.

Anzahl Meldungen: 25 Stück: 7.767 Schlachtzeitraum: 20.07.-26.07.15

Kategorie	Handelsklasse	Stück	Preisspanne*	Ø-Preis	Kg/Stück	Ø-Preis Vorw.
Jungbullen	U 2	711	3,69-3,96	3,72	414,00	3,71
	U 3	243	3,65-3,75	3,70	430,00	3,70
	R 2	666	3,53-3,89	3,64	363,00	3,65
	R 3	177	3,45-3,71	3,64	389,00	3,63
	O 2	312	2,96-3,38	3,21	322,00	3,21
	O 3	73	3,00-3,50	3,18	354,00	3,23
	P 2	47	2,57-2,89	2,73	292,00	2,67
	P 3	-	-	-	-	-
	E-P insg.	2.376	-	3,58	379,00	3,60
Kühe	R 3	343	3,10-3,33	3,23	365,00	3,28
	O 1	373	2,61-2,93	2,82	274,00	2,88
	O 2	611	2,87-3,06	3,00	296,00	3,06
	O 3	442	2,85-3,15	3,03	327,00	3,08
	O 4	100	2,75-3,18	3,05	360,00	3,13
	P 1	755	2,02-2,18	2,10	233,00	2,15
	P 2	274	2,27-2,75	2,37	257,00	2,43
	P 3	69	2,15-2,78	2,47	271,00	2,46
	E-P insg.	3.726	-	2,90	306,00	2,95
Färsen	R 3	380	3,55-4,04	3,66	308,00	3,65
	O 3	89	2,85-3,78	3,13	277,00	3,10
	O 4	39	2,77-3,21	3,01	326,00	3,09
	P 2	47	1,94-3,00	2,19	205,00	2,26
	P 3	20	2,16-2,70	2,46	254,00	2,40
		E-P insg.	1.449	-	3,51	300,00

* gebild. aus Mittelwerten der Meldebetriebe Quellen: RLP/Hessen ADD Trier, Ba-Wü LEL Schw.äb. Gmünd

Schlachtzeitraum:		Amtliche Preisfeststellung (1.FIGDV) für Schlachtrinder im Preisgebiet							
20.07.-26.07.15		Bayern				Nordrhein-Westfalen			
Kategorie	HdKl.	Preisspanne	Ø-Preis	Vorwo	Kg/Stk.	Preisspanne	Ø-Preis	Vorwo	Kg/Stk.
Jungbullen	U 3	3,67-3,72	3,69	3,68	433,30	3,67-3,69	3,68	3,67	449,30
	R 3	3,61-3,71	3,66	3,64	392,10	3,58-3,71	3,61	3,62	414,40
	O 3	3,14-3,32	3,27	3,28	369,40	3,31-3,39	3,36	3,34	379,10
Kühe	R 3	3,21-3,33	3,26	3,30	362,80	3,13-3,29	3,19	3,20	363,00
	O 3	3,02-3,15	3,07	3,11	318,30	2,98-3,09	3,03	3,06	329,60
	P 1	2,11-2,25	2,19	2,21	238,00	2,02-2,22	2,09	2,11	239,40
Färsen	R 3	3,56-3,64	3,62	3,64	313,40	3,47-3,76	3,57	3,51	304,90
	O 3	3,03-3,23	3,11	3,17	286,40	2,79-3,00	2,97	3,02	289,30

Quellen: Bayern LFL München, NRW LANUV Düsseldorf

Erzeugerpreise für Nutzkälber ab Hof



1. u. 2. Qualität, zur Bullen- bzw. Kälbermast geeignet; Alter ab 14 Tage; ca. 45 bis 60 kg LG in Eur/St.; inkl. MwSt., nach allen Vermarktungsabzügen

Region	Hessen				Rheinland-Pfalz			
	Stk.	Spanne	Ø-Preis	Vorw.	Stk.	Spanne	Ø-Preis	Vorw.
	20.07.-26.07.15				27.07.-02.08.15			
Bullenkälber								
Holstein sbt	312	84-138	114	120	489	80 - 130	93	97
Holstein rbt	37	99-131	119	121	54	80 - 130	99	104
Kreuzungen	7	150-200	171	204	35	130 - 310	200	225
Fleckvieh	21	240-351	287	284	7	100 - 180	139	146
3. Qualität	23	24-85	35	41	25	10 - 80	48	47
Mutterkälber								
Holstein	7	40-44	42	-	2	45 - 45	45	35
Kreuzungen	6	120-187	150	144	7	80 - 130	108	122
3. Qualität	-	-	-	-	-	-	-	1

Quelle: LLH Kassel, LWK RLP, Bad Kreuznach

Erzeugerpreise für Fleckviehkälber; bis 100 kg LG, ab Hof, in Eur je kg LG, o. MwSt.

Zeitraum: 20.07.-26.07.15 (Veränderungen zur Vorwoche)

Region	Bayern	Baden-Württemberg	Südbaden
Bullenkälber	5,66 (- 0,01)	5,58 (- 0,03)	5,00 (+ 0,10)
Mutterkälber	3,14 (- 0,01)	3,18 (- 0,02)	3,25 (+ 0,14)

Quelle: LBV-BW, BBV

Aktuelle Schlachtstättenpreise



Preise für Schlachtrinderhälften, in Eur/kg SG, frei Schlachtstätte, o. MwSt.

Tierart / HdKl.	28.07.2015	Vorwoche
Jungbullen R3	3,40-3,62	3,40-3,62
Kühe O3	2,75-3,03	2,75-3,07
Färsen R3	3,45-3,70	3,45-3,70

Umfrage d. LWK RLP in Schlachtst. aus RLP

Schlachtlämmerpreise



In Eur kg/LG, inklusive 10,7 % MwSt

(LG abzgl. 5 % Nüchtering) 27.07.-02.08.15

Klasse 1 jung, vollfleischig :	2,35-2,55
Klasse 2 jung, fleischig :	2,15-2,35
Klasse 3 abfallende Qualitäten:	1,65-2,15

Tendenz: Preise stabil

Quelle: EZG Weideland w.V., Bitburg-Meckel, Tel.: 06568/ 96 96 46

Lammfleisch Südwest



Amtliche Preisfeststellung (1. FIGDV) in Ba-Wü, Hessen, NRW u. RLP, in Eur/kg, ohne MwSt, für die Woche vom: 20.07.-26.07.15

Nach Schlachtgewicht pauschal abgerechnet

	Stück	SG kg/Tier	Spanne	Ø-Preis
Lämmer	242	20,10	4,73-5,77	5,48

Quellen: LEL Schw.äb.-Gmünd, ADD Trier,

LANUV Düsseldorf, RP Gießen

Auktionstermine



Zuchtvieh		Fleischrinder	
Hamm:	04.08.15	Krefeld:	21.10.15
Alsfeld:	05.08.15	Meschede:	05.12.15
Bitburg:	06.08.15		
Krefeld:	12.08.15		
Kälber		Absetzer	
Alsfeld:	03.08.15	Krefeld:	19.08.15
Bitburg:	06.08.15	Alsfeld:	19.08.15
Münster:	26.08.15	Alsfeld:	09.09.15
Bitburg:	03.09.15	Krefeld:	16.09.15
Schafe			
St Johann:	22.08.15	Haus Düss	26.08.15

Erzeugerpreise für Schlachtschweine frei Schlachtstätte



Amtliche Preisfeststellung (1. FIGDV), nach Handelsklassen und SG (bei S-P 80-110 kg SG), ohne MwSt.							
Zeitraum: 20.07.-26.07.15		M	S	E	U	S-P	S-P Vorw.
Baden-Württemberg	(32 Betriebe, 63.252 Stück)	0,89-1,17	1,44-1,69	1,36-1,82	1,24-1,71	-	-
	gewogener Ø-Preis (Eur/kg)	0,93	1,47	1,43	1,32	1,43	1,45
	Klassen-Anteil in Prozent	1,23	36,05	48,37	8,75	-	-
	Muskelfleisch-Anteil in Prozent	-	61,70	57,80	53,30	58,80	58,90
Rheinland-Pfalz	(7 Betriebe, 19.444 Stück)	0,85-1,10	1,44-1,51	1,38-1,43	1,06-1,32	-	-
	gewogener Ø-Preis (Eur/kg)	0,93	1,45	1,43	1,31	1,41	1,41
	Klassen-Anteil in Prozent	0,21	29,00	52,43	15,53	-	-
	Muskelfleisch-Anteil in Prozent	-	61,57	57,72	53,09	57,76	57,72
Nordrhein-Westfalen	(25 Betriebe, 325.556 Stück)	0,93-1,01	1,34-1,48	1,26-1,44	1,12-1,32	-	-
	gewogener Ø-Preis (Eur/kg)	0,98	1,45	1,39	1,25	1,41	1,42
	Klassen-Anteil in Prozent	2,79	55,51	33,55	6,01	-	-
	Muskelfleisch-Anteil in Prozent	-	62,60	57,90	53,30	60,30	60,30
Hessen	(5 Betriebe, 2.596 Stück)	0,92-1,10	1,41-1,50	1,41-1,49	1,29-1,35	-	-
	gewogener Ø-Preis (Eur/kg)	0,96	1,46	1,45	1,33	1,43	1,45
	Klassen-Anteil in Prozent	0,69	40,41	39,56	13,94	-	-
	Muskelfleisch-Anteil in Prozent	-	62,11	57,70	53,12	59,00	55,16
Thüringen	(5 Betriebe, 15.154 Stück)	0,98-1,50	1,42-1,50	1,41-1,46	1,25-1,33	-	-
	gewogener Ø-Preis (Eur/kg)	1,10	1,44	1,42	1,32	1,41	1,41
	Klassen-Anteil in Prozent	1,04	26,38	56,74	14,60	-	-
	Muskelfleisch-Anteil in Prozent	-	61,50	57,70	53,30	58,00	58,00

Quellen: für RLP: ADD Trier; für Hessen: RP Gießen; für sonstige: zuständige Stellen d. Länder

Aktuelle Schlachtstättenpreise



Basis-Preis f. Schlachtschweine, 57 % MFA (in Eur/kg/SG), frei Schlachtstätte			
1. Umfrage in Schlachtstätten aus RLP		28.07.2015	
Spanne:	1,40-1,42	Vorw.: 1,40-1,42	
2. Umfrage LLH bei Kurhess. Genoss.		23.07.2015	
Spanne:	1,37-1,40	Vorw.: 1,37-1,40	
ISN/ISW-Notierungen (Tel: 054491-9665-0)			
28.07.2015	Median	Spanne	zur Vorw.
Internetbörse	1,45	1,43-1,46	± 0,00
17.07.-23.07.2015	1,45	1,45-1,46	- 0,01
ISN-Marktplatz			
ISN/ISW-Notierungen (Tel: 054491-9665-0)			

VEZG Vereinigungspreis



Schlachtschweine mit 57 % MFA, VEZG-AutoFOM Referenzmaske, frei Schlachtstätte, o. MwSt.	
Wochenpreis vom 22.07.15 (23.07. bis 29.07.15)	
AutoFOM-Preisfaktor:	1,40 Eur / Indexpunkt
Preisspanne:	1,40-1,43 (Vw.: 1,40-1,45)
FOM-Basispreis:	1,40 Eur/ka SG (Vw.: 1,40)
Vermarktungsmenge:	217.250 (z. Vw.: - 6.450)
M-Sauenpreis (23.07.-29.07.15):	0,94 €/kg SG
Veränderung zur Vw.:	- 0,01 €/kg SG
Quelle: LWK Nieders. Tel: 09001/190-244, 69 ct/M.	

Ferkelpreise Rheinland-Pfalz / Saarland



1. Basispreise ab Hof (o. MwSt.) für Standard-Qualitätsferkel der EZ-Ringe; Ø-Gruppen-Größe: Ringf.: 30 Stk., Aufzuchtferkel: 200 Ferkel/Partie; z.T. als Poolpreis; ohne Abzüge für Klein- u. Zuschläge für Großgruppen; ohne Kosten für Transport u. Impfungen; mit Qualitätszuschlag "Aufzuchtstall" für den Zeitraum von: **27.07.-02.08.15**

Die Zu- u. Abschläge für abweichende Mengen u. Qualitäten bei R-Ferkeln sind frei vereinbar!

Basis	kg	Grundpreis bzw. Spanne (Eur/St.)	± Preisveränderung zur Vorw. (Eur/St.)	Zu-/Abschläge (Eur/kg) für Mehrgewicht	Mindergew.
Qualitätsring ferkel (R)	25	37,50	± 0,00	bis 30 kg 1,30 bis 35 kg 0,65	1,00 -
Aufzuchtferkel (A)	8	23,50 — 24,15	- 1,00 — ± 0,00	0,50-1,00	0,50-1,00
	30	43,75 — 46,15	± 0,00	0,50-0,70	0,70-1,00

2. Verkaufspreismeldungen der Erzeugerringe aus der Vorwoche, vom 20.07.-26.07.15

Basis (kg)	Anzahl Ferkel	Preis/Ferkel (Eur/St.)	Spanne	Ø-Preis	± Preisveränderung zur Vorw. (Eur/St.)	Zu-/Abschläge (Eur/kg) für Mehrgew.	Mindergew.
(R) 25	1.990	37,50-43,05		40,18	+ 0,99	bis 1,30	bis 1,00
(A) 8	3.606	23,50-24,15		23,65	- 0,83	0,50-1,00	0,50-1,00
(A) 30	3.054	43,75-46,15		44,19	- 0,91	0,50-0,70	0,70-1,00

Zuschläge: Bei Kleingruppen (Ringferkel), bis 60 Ferkel/Partie, wurden teils Abzüge bis 2,00 Eur/Tier, bei Großgruppen, ab 100 bzw. 160 Tiere, Zuschläge von bis zu 4,00 Eur/Tier, vor MwSt., berechnet.
Herkünfte: Zwei-/Dreirassenkreuzungen, Hybriden, Systemferkel
Quelle: LWK RLP, KH

Ab Hof Preise für Schweine



RLP-Erzeuger-Metzger-Direktverk.: Metzgerqualität (Ø ca. 58-60% MFA; in Eur/kg, o.MwSt)	
Schlachtzeitraum vom	20.07.-26.07.15
Gemeldete Tiere: 801 Preis / kg LG:	1,29
umg. auf SG (79 % Ausschl.):	1,63
Empfehlung der EZG'en aus RLP f.d. Woche vom 27.07.-02.08.15	1,32 kg LG
Quelle: LWK RLP, Bad Kreuznach	1,67 ka SG

Ferkelpreise Hessen



Ab-Hof-Preise für Standard-Qualitätsferkel (Basis: 28kg), Eur/Tier, o. MwSt., o. Aufschläge für Impfungen, inklusive aller Qualitätszuschläge, nach Abzug der Vermarktungskosten.

Zeitraum: **20.07.-26.07.15**

Anzahl: 5.775	Preisspanne	Ø-Preis (Vorw.)
Grundpreis 1)	35,00-40,00	37,83 (38,82)
50er Gruppe 2)	40,20-51,97	42,93 (43,86)
100er Gruppe 2)	42,40-52,90	45,64 (46,51)
Zuschlag bis 30 kg LG		1,00-1,30
Zuschlag > 30 kg LG		0,30-1,00
Tendenz für die aktuelle Woche		± 0,00
1) ohne Zu-/Abschläge, u.a. für Mengen		
2) mit einheitl. Genetik u. Gewicht Quelle: LLH		

Ferkelpreise aus Nordwestdeutschland



Ab-Hof-Preise für Qualitäts-Ferkel, ohne MwSt, ohne Aufschlag für Topgenetik u. evtl. Impfungen

Zeitraum	Erzeugungsregion		
	Rheinland	NRW u. Niedersachsen	Niedersachsen
20.07.-26.07.15			
Datenquelle*:	EZG'en Rheinl.	LWK NRW + Nieders.	LWK Nieders.
Basisgewicht / Partengröße	30 kg / 100-170 Stk.	25 kg / 200 Stk.	8 kg / 200 Stk.
eingekaufte Menge in St.	26.983	171.271	11.653
Ø-Preis in Eur / St.	45,00	35,00	23,50
Veränderung z. Vorwoche	- 1,00	- 1,00	- 1,00
Preisspanne Eur / St.	-	33,00-41,50	21,50-26,10
Akt Trend z. VW Eur/St.	± 0,00	± 0,00	± 0,00

*VHB: Genossenschaftl. u. priv. Handelsbetriebe; EZG = Erzeugergemeinschaft für Ferkel. Die notierten Preise für Ring- bzw. Qualitätsferkel sind Grundpreise einschl. Mitgliedsbeitrag und beziehen sich auf die o.a. Verkaufsgruppen. Der Ø-Preis wird als Median ermittelt. Für kleinere Parteien werden in der Regel Preisabzüge, für größere Parteien Preiszuschläge gewährt. Gewichtsabweichungen zur Basis werden i.d.R. mit 0,75 bis 1,00 Eur/kg verrechnet. Für individuelle Impfprogramme werden zusätzliche Preisaufschläge vergütet. Quelle LWK'en NRW/Niedersachsen

Ferkel Baden-Württemberg



Region	Erzielte Ø-Preise der Vorwoche 1)	Notierung
Hohenlohe und Oberschwaben	in Eur / St. Spanne	27.07.2015 Tendenz Folgewoche
200 Gruppe 2)	36,00-40,00	37,90 ± 0,00
1) gew. Ø-Preise, 25kg-Ferkel, ohne Mykoplasmen-Impfung und ohne MwSt., ab Hof		
2) Ferkel-Gruppe ca. 200 Tiere, einheitlicher Genetik und Gewicht mit QS-Status, frei Vermarkter Mehrgewicht + 1,00 EUR/kg		
LLM Schwäbisch-Gmünd, Info: 0900/1810800		

Futtermittel



Abgabepreise des Handels an die Landwirtschaft, in Eur/t, frei Hof/Silo (lose, ab 3 t), bzw. ab Lager (gesackt), ohne MwSt., Spannenpreise. * = Einzelmeldung

Erfassungsdatum:	13.07.2015		13.07.2015	
	RLP/Saarl.		Hessen	
x = lose (> 3 t), o = gesackt				
MAT, ohne Magermilchpulveranteil	o	1.490,00-1.800,00	1.350,00-1.810,00	
MAT, Magermilchpulveranteil 20-40 %	o	1.812,50-1.960,00	1.560,00-2.050,00	
MAT, Magermilchpulveranteil > 35 %	o	1.933,00-2.250,00	1.716,00-2.200,00	
Ergänzfutter für Aufzuchtälber, 18% RP	x	280,00-335,00	283,00-333,50	
Milchleistungsfutter 20 - IV	x	255,00-275,00	251,00-267,00	
Milchleistungsfutter 18 - III	x	235,00-259,00	223,00-259,00	
Rindermastfutter 20-25/3, 10,8 MJ/kg	x	225,00-294,00	251,00-285,00	
Mastfutter für Schweine				
Anfangmast bis 50 kg, 15-18% RP, 0,9-1,15% L	x	255,00-340,00	260,00-326,00	
Mittelmast von 50-80 kg, 14-16% RP, 0,8-1% L	x	245,00-307,50	240,00-306,00	
Endmast ab 80/90 kg, 12,5-14% RP, 0,7-0,9% L	x	235,00-290,00	268,00-295,00	
Ergänzungsfutter 20-25% Getreideant.	x	360,00-465,00	345,00-360,00	
Ergänzungsfutter 30-35% Getreideant.	x	315,00-415,00	345,00-440,00	
Ferkelaufzucht., 15-18% RP, 1-1,2% Lysin	x	315,00-408,00	351,00-372,00	
Alleinfutter säugende Sauen, 15-17,5% RP	x	255,00-337,50	283,00-432,00	
Alleinfutter tragende Sauen, 12-14% RP	x	285,00-310,00	285,00-410,00	
Legehennenalleinf., 11,4-11,6 MJ ME/kg	x	292,50-340,00	335,00-350,00	
0,38 % Methionin	o	510,00-620,00	-	
Endmastfutter für Hähnchen, 12,8-13,4 MJ/kg	x	310,00-335,00	367,00-395,00	
Mastfutter für Puten, Phase 5, 12,7-12,9 MJ/kg	x	315,00-375,00	325,00-349,00	
Mastfutter für Puten, Phase 6, 13-13,4 MJ/kg	x	310,00-347,50	320,00-342,00	
Sojaschrot, 43-44% RP	x	395,00-426,00	400,00-426,00	
Sojaschrot, 48% RP	x	420,00-457,50	427,00-455,00	
Sojaschrot, 48% RP, Non-GMO	x	-	510,00-595,00	
Rapsschrot, ca. 34 % RP	x	300,50-340,00	267,00-325,00	
Melasseschnitzel, gepresst	x	195,00-230,00	-	
Alleinfutter f. Mastschaffämmer	x	255,00-324,00	-	

Raufutter - Einkaufspreise des Handels, ab Hof, in Eur/t, o. MwSt.

Heu, kleine HD-Ballen, 1. Schnitt		120,00-140,00	140,00-150,00
Heu, Rundballen, 1. Schnitt		100,00-125,00	100,00-140,00
Heu, Quaderballen, 1. Schnitt		105,00-130,00	110,00-150,00
Stroh, kleine HD-Ballen		90,00-105,00	100,00-120,00
Stroh, Rundballen		70,00-90,00	70,00-100,00
Stroh, Quaderballen		80,00-95,00	80,00-100,00

Quelle: Landwirtschaftskammer RLP und LLH Kassel

Sauen/Ferkel Südhessen



Ring-Preis im Erzeuger-Direktgeschäft in Ableitung vom Schlachtschweinepreis in Eur ohne MwSt

Zeitraum:		03.08.-09.08.15
Ferkel		
Basis 25 kg, geimpft gg. Mykoplasmen, mit einheitl. Genetik u. Gewicht, Verkauf ab Hof, ohne Zuschläge für Mengen		43,75
Mehrgewichtszuschlag 25-33 Eur/kg LG		1,30
Mehrgewichtszuschlag > 33 Eur/kg LG		0,50
Jungsauen		
Basis mind. 95 kg LG u. 180 Lebenstage, Nettoendpreis ab Hof		235,00

Quelle: Schweine-Kontrollring Südhessen, LLH

Ferkel Rhön-Vogelsberg



Ab-Hof-Preis, o. MwSt, der EZG Rhön-Vogelsberg

für den Zeitraum:		27.07.-02.08.15
Basis 28 kg-Ferkel, Eur/St		47,00
Mehrgewicht (28-30) Eur/kg LG		1,28
Mehrgewicht, >30 kg:		kein Zuschlag

Quelle: EZG Qualitätsfleisch Rhön-Vogelsberg

Hybrid-Jungsauen



Basispreis: 5-10 Tiere/Lieferung; frei Hof; ab 90 kg LG, kg LG (o. MwSt.); Zeitraum:

Zeitraum:		20.07.-26.07.15
Spanne:	319,00-321,00 E/Tier	Median: 320,00

Jungsauenpreise: ohne Zu-/Abschläge bei abweichender Gruppengröße, Paritäten oder div. Boni-Mali-Regel.

Quelle: JSR, BHZP-RLP/Hessen, PIC, TOPIGS, ADN

Warenterminbörsen



Eurex, Schluss-Kurse 27.07.2015

Schlachtschw.-Kontrakte; 8.000 ± 500 kg SG;

Cash-Settlement-Abrechn. nach "Eurex Hog Index", 56 % ± 3 % MFA, 85-100 kg, SG/Tier

Liefermonat	Umsatz	Eur/kg SG	Vorwoche
Aug 15	0	1,50	1,50
Sep 15	0	1,50	1,50
Okt 15	0	1,52	1,52
Nov 15	0	1,40	1,43
Dez 15	0	1,40	1,42
Jan 16	-	-	-
Feb 16	-	-	-
Mär 16	-	-	-

Eurex, Schluss-Kurse

Ferkel-Kontrakte; 100 St./25 kg LG; Cash-Settle-

Abrechnung auf Basis des "Eurex Piglet Index"

Liefermonat	Umsatz	Eur/St.	Eur/St.
Aug 15	0	44,00	44,00
Sep 15	0	44,00	44,00
Okt 15	0	44,00	44,00
Nov 15	0	44,00	44,00
Dez 15	0	44,00	44,00
Jan 16	-	-	-
Feb 16	-	-	-
Mär 16	-	-	-

Quelle: Eurex Frankfurt

Eierpreise



Erzeugerpreise für Güteklasse A, lose, in Cent / St.					Eiernotierung Südwest vom 28. Juli 2015		
Rheinland - Pfalz vom: 27.07.-02.08.15			Hessen vom: 20.07.-26.07.15		Großhandelsabgabepreise an den LEH, ohne MwSt und ohne KVP, Eur/100 Stück		
Gew.-Kl.	Spanne	Ø-Preis	Spanne	Ø-Preis	Bodenhaltung		
aus Käfighaltung, an Handel u. Großverbraucher, frei Empf., von 1 bis 15 Kisten à 360 Stück, o. MwSt					Bodenhaltung		
					Gewichts-	Eur/100 St.	Eur/100 St.
XL	13,30-16,55	14,15	-	17,00	klasse	21.07.2015	14.07.2015
L	8,90-13,55	10,45	-	13,25	XL	18,00	18,00
M	8,50-12,75	9,61	-	11,50	L	12,50	12,50
S	-	7,90	-	-	M	12,00	12,00
					S	9,00	9,00
aus Bodenhaltung, an Handel- u. Großverbraucher o. MwSt					Freilandhaltung		
XL	16,20-20,00	18,45	14,00-22,80	16,63	Freilandhaltung		
L	12,80-16,00	13,79	8,50-18,50	13,34	Gewichts-	Eur/100 St.	Eur/100 St.
M	10,40-14,00	12,61	7,90-17,00	12,14	klasse	21.07.2015	14.07.2015
S	10,00-11,00	10,61	5,00-13,30	7,82	XL	19,50	19,50
aus Bodenhaltung, an Endverbraucher, lose, inkl. MwSt					Freilandhaltung		
XL	21,00-29,00	25,00	19,00-28,00	23,09	L	15,50	15,50
L	18,00-25,00	22,00	16,00-25,00	20,64	M	15,00	15,00
M	14,00-22,00	19,00	14,00-23,00	18,27	S	12,00	12,00
S	10,00-15,00	13,00	10,00-17,00	12,67	Tendenz: ruhig abgeschwächt		

Quelle: Landwirtschaftskammer RLP; LLH Kassel

Quelle: Warenbörsen Stuttgart / Mannheim

gültig vom 28.07.15 bis 04.08.15

Großmarkt-/ Verbraucher-/ Erzeugerpreise für Obst und Gemüse



	Großmarkt-Preise		Ökologische Erzeugung in Hessen			
	BLE - gewogene Ø-Preise, div. Großmärkte *) , ohne MwSt		Erzeuger an LEH Ø-Preise ohne MwSt		Großhandel an LEH Ø-Preise ohne MwSt	
	20.07.-26.07.15		28.07.2015		28.07.2015	
OBST	akt. Woche	Vorw.	akt. Woche	Vorw.	akt. Woche	Vorw.
Äpfel (kg)						
Braeburn	-	-	-	-	3,30	3,18
Elstar	0,81-0,90	0,82-0,95	-	-	-	-
Jonagored	0,75	0,72-0,95	-	-	1,85	1,70
Beeren- u. Steinobst						
Erdbeeren (500 g)	2,37	2,21	-	-	3,70	3,10
Heidelbeeren (kg)	-	-	-	12,95	9,35	11,33
Himbeeren (kg)	-	-	13,20	13,20	18,78	19,82
Aprikosen (kg)	3,09	3,28	-	-	3,71	4,36
Pfirsiche (kg)	-	-	-	-	2,87	3,04
Pflaumen (kg)	1,11-1,45	1,26-1,47	-	-	2,62	2,80
GEMÜSE U. SALAT						
Eissalat (Stk)	0,41	0,41	0,83	0,83	0,98	0,91
Endiviensalat (Stk)	0,66	0,68	-	-	-	-
Chicoree (kg)	-	-	-	-	4,88	4,88
Eichblattsalat (Stk)	-	-	0,75	0,75	0,85	0,85
Kopfsalat (Stk)	0,44	0,44	0,88	0,91	0,85	0,85
Auberginen (kg)	1,47	1,49	3,10	2,65	3,45	3,15
Buschbohnen (kg)	1,84	2,04	-	-	4,50	4,70
Stangenbohnen (kg)	2,53	2,66	-	-	4,40	4,58
Schlangengurken (Stk)	0,94-1,29	1,29-1,40	1,06	1,07	1,12	1,07
Paprika rot (kg)	2,43	2,40-2,80	4,50	-	4,95	4,19
Rispen Tomaten (kg)	1,29	1,38	-	-	3,25	2,75
Blumenkohl (Stk)	0,78-0,90	0,69-0,84	-	-	1,53	1,41
Rotkohl (kg)	-	-	-	-	1,83	2,03
Weißkohl (kg)	-	-	1,50	1,50	1,53	1,55
Fenchel (kg)	-	-	-	-	2,30	2,22
Möhren gew. (kg)	0,74	0,75	-	1,20	1,63	1,63
Staudensellerie (Stk)	-	-	-	-	1,59	1,74
Porree (kg)	0,99	1,04	3,49	3,35	3,05	3,21
Zwiebeln (Bd)	0,41	0,47	1,30	1,30	1,33	1,20
Zucchini (kg)	0,85	0,94	1,70	1,53	1,53	1,78
Basilikum (Topf)	-	-	1,20	1,20	1,38	1,38
Dill (Bd)	-	-	0,70	0,70	0,96	0,96
Kräuter-Mischbund	-	-	1,20	1,20	1,20	1,20
Petersilie kraus (Bd)	-	-	0,70	0,70	0,85	0,88
Schnittlauch (Topf)	-	-	1,10	1,10	-	1,50
Thymian (Bd)	-	-	-	-	0,97	0,97

Quelle: LWK RLP, BLE, LLH Kassel

Ökoprodukte ab Hof



Ökologische Erzeugung in Hessen		
Ab Hof-Preise inkl. MwSt		28.07.2015
Produkte	von - bis	Ø
Asiasalat (kg)	15,90-22,00	18,95
Bataviasalat (Stk)	0,99-1,65	1,38
Chicoree (kg)	-	9,29
Eichblattsalat (Stk)	0,99-1,85	1,53
Eisbergsalat (Stk)	1,49-1,99	1,73
Kopfsalat (Stk)	0,99-1,65	1,38
Mangold (kg)	3,80-5,99	4,91
Rucola (Bd)	1,49-1,89	1,69
Spinat gew. (kg)	6,99-7,95	7,48
Auberginen (kg)	6,25-6,95	6,63
Stangenbohnen (kg)	-	8,19
Schlangengurken (Stk)	1,30-2,45	1,98
Paprika rot (kg)	4,89-8,95	6,81
Cocktailtomaten (kg)	5,99-9,60	7,32
Zucchini grün (kg)	2,49-2,99	2,80
Blumenkohl (Stk)	2,65-3,59	3,06
Broccoli (kg)	4,99-6,45	5,53
Kohlrabi (Stk)	1,20-1,75	1,46
Rotkohl (kg)	2,60-3,89	3,33
Spitzkohl (kg)	2,49-2,95	2,63
Weißkohl (kg)	2,39-2,95	2,66
Wirsing (kg)	2,89-3,80	3,35
Fenchel (kg)	4,49-4,99	4,72
Radieschen (Bd)	1,69-1,95	1,78
Rettich weiß (Stk)	1,59-1,95	1,77
Rote Beete (Bd)	2,49-3,49	2,96
Staudensellerie (Stk)	2,40-2,99	2,66
Rübchen weiß (kg)	-	2,95
Steckrüben (kg)	-	2,49
Lauch (kg)	4,19-6,99	5,97
Zwiebeln gelb (kg)	2,60-3,99	3,29
Zwiebeln rot (kg)	2,75-2,95	2,85
Kräuter-Mischbund (Bd)	2,15-2,25	2,20
Basilikum (Topf)	1,60-2,22	2,00
Dill (Bd)	1,79-1,95	1,86
Grüne-Soße-Kräuter (Bd)	-	4,49
Petersilie glatt (Bd)	1,39-1,75	1,51
Pfefferminze (Bd)	1,45-1,75	1,60
Salbei (Bd)	1,75-1,79	1,77
Schnittlauch (Bd)	1,39-1,75	1,54
Thymian (Topf)	-	1,75

Quelle: LLH Kassel

Speisekartoffeln



28.07.2015		RLP-Nord	RLP-Süd	Hessen
Erzeugerpreise, Eur/dt, ohne MwSt. lose, frei Rampe, vor Abzug Sortierkosten	1	29,00	34,00	30,00-34,00
	2	28,00	32,00	28,00-32,00
Direktabsatz Erzeuger-Verbraucher	1	60,00-90,00	60,00-88,00	80,00-100,00
	2	60,00-90,00	60,00-88,00	80,00-90,00
Direktabsatz Erzeuger-Verbraucher	1	80,00-120,00	80,00-156,00	-
	2	80,00-120,00	80,00-156,00	-
Großhandelsabgabepreise	1	-	-	40,00-48,00
	2	-	-	35,00-48,00
Kleinverkaufspreise LEH, Discounter	1	72,00-150,00	-	-
	2	68,00-150,00	-	-

1 = festkochende Sorten, 2 = vorw. festkochende Sorten

Quelle: LWK RLP; LLH Kassel

Warenterminbörse



Eurex Frankfurt, Schlusskurse von 27.07.2015			
Liefermonat	Umsatz	Euro/t	Vorwoche
Veredelungskartoffeln , Menge: 25 t, u. a.: Binije, Asterix, max 65 Knollen/10 kg (Cash-Settlement)			
Abrechn. auf Basis "Eurex EU-Process Potato-Index"			
Nov 15	1	140,00	156,00
Apr 16	427	197,00	193,00
Jun 16	0	207,00	222,00

Quelle: Eurex, Frankfurt

Düngemittelpreise in Rheinland-Pfalz und Hessen



Abgabepreise für Düngemittel an die Landwirtschaft, in €/100 kg, ohne MwSt.

Stichtag: 21.07.2015	Rheinland-Pfalz		Hessen	
	Ab Handels- lager 10 t	Frei Hof mind. 25 t	Ab Handels- lager 10 t	Frei Hof mind. 25 t
Kalkammonsalpeter (KAS) 27 % N	25,90-27,50	25,00-25,60	26,30-28,50	24,50-27,00
Harnstoff 46 % N, gekörnt	-	-	35,60-37,00	33,20-34,50
Harnstoff 46 % N, gepillt	-	-	33,70-33,90	31,80-32,50
Ammonnitrat-Harnstoff-Lösung 28-30% N	25,00-25,80	24,00-24,80	23,10-25,70	19,95-24,70
Diammonphosphat 18% N+46% P ₂ O ₅	-	-	51,50-55,90	49,80-52,50
Triple-Phosphat 46 % P ₂ O ₅	-	-	42,60-43,90	40,30-42,00
40er Kornkali+Mg, 40% K ₂ O+6% MgO	27,00-27,80	26,50-26,50	28,00-29,30	26,50-26,80
60er Kali 60% K ₂ O	35,00-35,20	33,50-36,30	34,90-37,10	33,10-34,00
Magnesia-Kainit 11% K ₂ O+5% MgO	-	16,00	13,60-15,00	11,90-13,00
Kalimagnesia 30 % K ₂ O+ 10% MgO	41,75	40,75	-	-
Schwefels. Ammoniak 21% N+24% S	-	-	22,50-26,50	19,00-25,50
Ammonsulfatsalpeter 26% N+13% S	-	-	29,00-33,30	28,00-31,30
Alzon, 46% N	-	-	38,70-42,50	35,00-41,00
Entec, 26% N	-	-	-	-
Kohlensaurer Kalk 95 % CaCO ₃	-	2,50-3,00	2,70-3,00	2,30-2,70
NPK-Dünger 13/9/16/4	-	-	-	-
NPK-Dünger 14/10/16/5	-	-	35,90-38,50	34,00-34,40
NPK-Dünger 16/16/8+4	-	-	-	-
NPK-Dünger 15/15/15	-	-	35,00-39,90	34,00-37,70

Noch steht die Ernte im Vordergrund. Infolgedessen bleibt es am Düngermarkt ruhig. Teilweise wird in der Ernte mit dem Düngerverkauf vorübergehend ausgesetzt. Zwar gibt es Anfragen, aber Mengen wurden nicht kontrahiert. In vier Wochen dürfte die Einlagerung anstehen. Bis Ende des Monats könnten die neuen Preislisten vorliegen. Soweit Preise verfügbar sind, kommt es zu einer leichten Abschwächung gegenüber dem letzten Bericht. Trotz aller Unsicherheiten und dem Blick auf die neue Düngeverordnung wird mit weiter nachgebenden Preistendenzen gerechnet. Die Preise für Kali-Dünger und Diammonphosphat (DAP) bleiben auf einem relativ hohen Niveau.

Quelle: Landwirtschaftskammer Rheinland-Pfalz und Landesbetrieb Landwirtschaft Hessen